

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

43. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 2. November 1843.

Inhalt.

Stadtverordneten: Wahl. — Kinder: Bewahr: Anstalt I.
— Missionsanzeige. — Predigtanzeige. — Hallischer Getreide:
preis. — 37 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

1. Stadtverordneten: Wahl.

Unsere verehrten Mitbürgern erlauben wir uns die
auf die Tage des 5ten, 6ten, 7ten und 8ten Novem-
ber fallenden Stadtverordneten: Wahlen hiermit in
Erinnerung zu bringen und zu recht zahlreicher Theil-
nahme einzuladen.

Halle, den 28. October 1843.

Die Wahlcommission.

In den diesjährigen Wahllisten ist durch einen
Druckfehler der Herr Kaufmann Schulze anstatt
des Herrn Kriminal: Director Schulze aufgeführt.

Wir bringen dies den Herren Wählern mit dem
Bemerkn zur Kenntniß, daß bei den bevorstehenden
Wah-

Wahlen der Ertere nicht gewählt werden kann, da er noch fungirender Stadtverordneter ist.

Halle, den 27. October 1843.

Der Magistrat.

2. Kinder-Bewahr-Anstalt I.

Obige Anstalt erhielt als Geschenke von W. 15 Sgr. zur Anschaffung von Obst für die Kinder, von D. einen Korb Birnen, von einem Ungen. 6 Pfund Graupen, von einer ungenannten Dame 10 Sgr. als Beitrag zur Erhaltung der Anstalt. Ein ungenannter Wohlthäter der Anstalt hat unter dem 14. Septbr. zur Feier eines Festes in seiner Familie die Kinder mit Milch und Milchbrötchen beschenkt.

Indem wir für alles Empfangene bestens danken, erlauben wir uns zugleich namentlich an Hausfrauen die Bitte, uns entbehrlich gewordene alte Leinwand zukommen zu lassen, deren wir zur Beschäftigung der Kinder fortwährend bedürftig sind.

Halle, den 1. November 1843.

Der Vorstand.

3. Missionsanzeige.

Freitag den 3. November Abends 6 Uhr Missionsstunde im gewöhnlichen Local (kleine Ulrichstraße Nr. 1019) durch Herrn Candidat Mühlmann. (Vortrag: über den Propheten Jonas.) Nach der Stunde Versammlung des Committees.

4.

4. Am 21. Sonnt. n. Trinit. (5. Nov.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dryander. Um 2 Uhr Hr. Oberpf. Superint. Fulda.
Sonntag den 5. Nov. nach beendigter Vormittagspredigt allgemeine Beichte und Communion, Hr. Archidiacon. Dr. Franke. Montag den 6. Novbr. vor der Predigt Privatbeichte und nach der Predigt Communion.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Prof. Dr. Marcks. Um 2 Uhr ein Candidat.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Guericke. Um 2 Uhr Hr. Diac. Böhme.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc. Um 2¹/₄ Uhr Hr. Sup. Dr. Rienäcker. Vorbereitung Sonnabend den 4. Nov. um 2¹/₄ Uhr, Hr. Dompred. Neuenhaus.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pastor Claes.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Diac. Böhme.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Past. Wislicenus.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.

5. Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Selbe.

Den 31. October 1843.

Weizen	1	27	6	bis 2	10	—	11
Roggen	1	17	6	1	22	6	6
Gerste	1	—	—	1	2	6	6
Hafers	—	18	9	—	22	6	6

Waf.



Wasserstand zu Halle am 1. Nov. 1843.

Oberhaupt 5 Fuß 3 Zoll.

Unterhaupt 6 Fuß 4 Zoll.

Derausgegeben im Namen der Armenpfructen
vom Diaconus **Drvander.**

Bekanntmachungen.

Mit Bezugnahme auf die von Einem Wohlthätlichen Magistrat erlassene Bekanntmachung vom 8. Septbr. c. im 36. Stück des Wochenblatts, die Einziehung der Kammereigefälle von Häusern, als: Unpflichten, Haussteuer, Anlage u. c. betreffend, bemerken wir, daß mit dem 16. d. M. die Restverzeichnisse an den Executor zur Erinnerung und nachherigen Einziehung abgegeben werden müssen. Halle, den 1. November 1843.

Die Stadtkammerci.

Wir haben im Interesse des Publikums die Einrichtung getroffen, daß alle Markttag, also

Dienstags, Donnerstags u. Sonnabends, Vormittags von 9 — 1 Uhr in unserem Gerichtsgebäude eine Treppe hoch Zimmer Nr. 7 ein richterlicher Beamter anwesend sein wird, bei welchem ohne zuvorige Anzeige von den sich einfindenden Personen Verträge, Schuldverschreibungen, Quittungen und alle sonstigen Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit zu Protokoll vorgetragen werden können.

Die Ausfertigungen der Protokolle sollen sodann Nachmittags desselben Tages, oder jedenfalls am darauf folgenden Tage, den Betheiligten, sofern sie dies wünschen, zugestellt werden.

Halle a. S., am 28. October 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.
v. Roenen.

Bekanntmachung.

Von der Besitzerin des in der Leipziger Straße sub Nr. 396 hieselbst belegenen Wohnhauses und Zubehör mit dessen Verkaufe beauftragt, habe ich zu diesem Verhufe einen Termin auf

den 9. November Vormittags 11 Uhr in meinem Schreibzimmer anberaumt, wozu ich Kauflustige mit dem Bemerken einlade, daß die Verkaufsbedingungen schon vorher bei mir eingesehen werden können. Halle, den 13. October 1843.

Der Justizcommissar Wilke.

Auction.

Donnerstag den 2. Novbr. c. u. f. Tage Nachmittag 2 Uhr wird das Schimmelpennigische Mobiliare, bestehend in goldnen Ringen, silbernen Löffeln, polirten Meubles, 2 großen Trimeaux, Betten, Wäsche, Porzellan, Tischzeug und Kleidungsstücken, Haus- und Küchengerath, 1 Stück feine Hausleinwand und einer Partie Bücher, theologischen, philologischen, historischen und belletristischen Inhalts, insbesondere polytechnisches Journal von Dingler 31 Bde., vollst. Conversations-Lexikon 11 Bde., Stunden der Andacht, deutsch-lateinisches Lexikon von Kraft 2 Theile, Kunst & Mechanik 2 Bde., Künstler's Ruhestunden, Jahrbücher der Chemie und Physik 8 Bde. 2c. 2c., in der Schimmelpennigischen Buchdruckerei, auf dem großen Schlamm im Kaufmann Kuprecht'schen Hause, gerichtlich ver-auctionirt werden. Die Bücher kommen Sonnabend Nachmittag 2 Uhr zur Auction.

Gräwen, Auctions-Commissar.

Material-Ladenutensilien werden zu kaufen gesucht Jägerplatz Nr. 1086.

Wegen Mangel an Raum stehen zwei Kinderbetten zum Verkauf kleine Ulrichsstraße Nr. 1005.

Es wird zum sofortigen Antritte ein Laufbursche gesucht, und sagt die Expedition dieses Blattes wo.

Meine Wohnung ist jetzt am Markt Nr. 799 im
Roland 2 Treppen hoch.
Halle, den 1. November 1843.

Heinrich Weber,
Portrait- und Porcellan-Maler.

Die obere Etage große Steinstraße Nr. 162, welche
in 5 Stuben mit Zubehör besteht und bis zum 1. April
1844 von den Geschwistern Fräul. v. Trebra bewohnt
wird, ist von da ab an eine stille Familie ohne Kinder zu
vermieten.

Der Laden nebst Wohnung große Ulrichsstraße Nr. 67
steht von jetzt ab zu vermieten.

Eine Stube und Kammer mit Meubles ist zu ver-
mieten und sogleich zu beziehen. Martinsberg Nr. 1556.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebenste Anzeige,
daß wir von heute an das gute fette Hammelfleisch zu
3 Silbergroschen verkaufen.

Fleischermeister Brömme,
Stadtfleischergasse Nr. 137.
Fleischermeister C. Grundmann,
Strohhoßpize Nr. 2116.

Die von mir angekündigte, Freitag den 3. d. M.
Märkerstraße Nr. 444 abzuhaltende, Auction nimmt Vor-
mittag 9 Uhr ihren Anfang, wozu noch einige Kanariens-
vögel, zwei Nester Buckskin und ein Nest Luch gekom-
men sind.

G. Wächter.

Für Wattenfabrikanten und Dochtgarnspinnereien.
Beste Baumwolle in Ballen, Centnern und Pfun-
den billigst bei
W. Fürstenberg.

Ein gutes brauchbares Zugpferd mittlerer Größe
steht zu verkaufen im Gasthof zum goldenen Engel.

Salzbutter à Pfund 6 Sgr.,
 feinste 7, 7¹/₂ und 8 Sgr. empfiehlt
 Friedr. Wilh. Dalchow.

Eine trockne geräumige Niederlage, in meiner Ge-
 gend gelegen, sucht zu Ostern 1844
 Friedr. Wilh. Dalchow.

Fruchthonig verkauft wieder
 F. A. Hering.

Rothe parfüm. Seife, à Pfund 8 Sgr., gebt.
 Cocosnussöl - Soda - Seife à Pfund 5 Sgr.,
 Windsor etc. bei F. A. Hering.

Bestes neues Pflaumenmus und Gewürzgurken im
 Ganzen und Einzelnen empfiehlt
 Carl Fr. Freudel.

Ausgezeichnet schöne Schmelzbutte bei
 Wilh. Rothmaler am Markt.

Aechten Astrachan. Caviar in frischer Sendung
 empfiehlt C. S. Kisel.

Sehr große Lüneburger Neunaugen in
 Schock- und ¹/₂ Schockfaß so wie einzeln billigt bei
 G. Goldschmidt.


Großkörnigen russischen so wie auch
 Hamburger Caviar empfiehlt
 G. Goldschmidt.

Aechte holländische Heringe,
 von der fettesten Sorte, köstliche Waare von Geschmack,
 empfiehlt Volze.

Futtererbsen und Wickengerste in Scheffeln und
 Meßen billigt bei Fr. Schlüter, große Steinstraße.

Gutes Weizen- und Roggenmehl ist zu verkaufen
 bei der Wittwe Dreyhaupt, Steinbocksgasse in der
 Halle Nr. 777.

Ein fettes Schwein steht zu verkaufen in der Schmeer-
 straße Nr. 714.

 Empfehlung.

In allen seidenen, wollenen und baumwollenen, alten wie neuen Zeugen die gewünschten Farben bei schneller Bedienung und billigen Preisen zu färben, empfehle ich mich bestens und bitte mich mit vielen Aufträgen geneigtest zu beehren.

Halle, den 1. November 1843.

Gustav Mergell aus Göttingen, Schönfärber, wohnhaft in der Leipziger Straße Nr. 291.

Junge Mädchen, welche das Strohhutnähen unentgeltlich erlernen wollen und nachher 20 Sgr. bis 1 Thlr. 10 Sgr. wöchentlich verdienen können, werden angenommen bei Meyer Michaelis. Gr. Schlamm.

Ein ehrliches gewandtes Mädchen findet sogleich einen Dienst große Ulrichstraße Nr. 57.

400 Thaler liegen auf sichere Hypothek ohne Unterhändler auszuleihen und ist bei richtiger Zinszahlung keiner Kündigung unterworfen. Näheres Barfüßerstraße Nr. 91 beim Tischler Börner.

125 Thaler auf ein Landgrundstück zur ersten Hypothek werden gesucht von Heynemann, große Brauhausgasse Nr. 367.

Ein dunkler Regenschirm mit schwarzem Stiel ist steher geblieben in der Papierhandlung von Puppendorf.

Eine eiserne Kapsel nebst Spießleiste von einem Wagen ist verloren; man bittet dieselbe gegen eine Belohnung in den Kleinschmieden Nr. 944 abzugeben.

Sonnabend den 4. November wird ergebenst eingeladen zu frischer Wurst und Wurstsuppe im Wilschen Garten.

Freitag Nachmittag Concert im Hôtel de Prusse.